

# Kaiser--Trank

— auch Kaiser-Limonade genannt —

in den umstehend verzeichneten Apotheken  
und Verkaufsstellen

— sind Flaschen zu Mk. 1,25 und 1,75 zu haben. —

Alleiniger Fabrikant des Kaisertrankes: **H. Ullrich, Leipzig, Weststrasse 82.**

**Grösstes Labsal und Erquickung für Kranke und Gesunde**, von vielen Seiten bestens empfohlenes Getränk, welches schnell belebend und stärkend wirkt, sollte in keiner Familie als Hausmittel fehlen und wird hierdurch in Erinnerung gebracht. Durch Erkältungen entstehen leicht: **Rheumatismus, Unterleibschmerzen, Hals- und Kehlkopfleiden, Schnupfen, Husten, Ohrenreissen, Kopf-, Brust-, Rücken- u. Zahnschmerzen, Fieberschütteln, Schlaflosigkeit u. sonstige Uebel.**

In allen diesen Fällen nimmt man 2—3 Esslöffel Kaisertrank mit doppelt so vielem heissem Wasser und trinkt denselben so heiss wie möglich und legt sich ins Bett. Das bewährte Hausmittel, der Kaisertrank, hat die Eigenschaft, dass nach kurzer Zeit ein milder Schweiß eintritt. Man trinke nach Verlauf einer Stunde nochmals dasselbe Quantum, so werden oben genannte Krankheiten schnell gehoben werden. Der Kaisertrank geht ins Blut und kommt somit der Natur zu Hülfe. Der berühmte Arzt **Dr. Hufeland**, sagt: Es giebt keine Krankheit, von dem heftigsten Entzündungsfieber an bis zur fauligsten Pest; von den zurückgehaltenen Ausleerungen bis zu den Ausflüssen aller Art; von den Nervenkrankheiten bis zu den Säfteverderbnissen: die nicht schon durch die Natur allein geheilt worden wäre. Alles Leben ist im Blute und wer für gesundes Blut sorgt, der kennt keine Krankheit und Unwohlsein. Es ist deshalb notwendig, die Natur zu unterstützen durch erprobte Hausmittel und ein solches vielfach bewährtes Hausmittel, welches schon vielen Kranken geholfen hat, ist der Kaisertrank.

Weiter sagt der berühmte Arzt und Hofrath **Dr. Ruppricht**: Es giebt drei Wege, auf welchen gleichsam wie durch offene Thore Krankheit und Tod in den menschlichen Leib eindringen: Und dieses sind, der Magen, die Haut, und die Lunge. Aber es giebt auch erprobte Mittel, durch welche man den Feind bekämpfen und verdrängen kann, und ein solches Mittel wird hiermit empfohlen im rechten Gebrauche des Kaisertrankes. Bei **Lungen-, Brust- und Magenleiden** ist dieses Hausmittel, Kaisertrank, sehr zu empfehlen. Man trinke denselben nach Vorschrift der Gebrauchsanweisung, welche jeder Flasche beigegeben ist, so wird sich der verlorene Appetit schnell wieder einfunden, wie auch die nachstehenden Zeugnisse die schnellen Wirkungen der Wahrheit gemäß bestätigen.

## Zeugnisse aus neuester Zeit.

Ich bescheinige gern, dass Ihr Kaiser-Trank bei meiner Tochter gute Dienste geleistet und mir als das beste Mittel gegen **Husten** bekannt geworden ist. Ich kann denselben allen **Brust- und Lungenleidenden** bestens empfehlen.

Burkersdorf i. S., bei Burgstädt, den 1. März 1887.  
August Fockmann.

Ich habe 1 Jahr lang an **Magen-Schmerzen** gelitten, so dass ich nur wenig essen konnte, habe viele Kuren gemacht, hat mir aber alles nichts geholfen, seit einiger Zeit genoss ich Ihren Kaiser-Trank täglich zweimal, und fühle ich mich darauf bedeutend wohler, so dass ich, Gott sei Dank, wieder essen kann und keine Schmerzen mehr bekomme, dies bescheinigt Alles in Wahrheit

Schönhaide, 23. April 1887.

Franz Hermann Seidel.

Nach Gebrauch von nur 3 Flaschen Kaiser-Trank wurde ich von meinem langjährigen **Hämorrhoidalleiden** in kurzer Zeit befreit und kann den Kaiser-Trank nur empfehlen.

Hartmannsdorf, den 27. März 1887.

F. Türpe.

Fichtigsthal bei Limbach, den 12. März 1887.

Meine Tochter, welche längere Zeit **augenkrank** war, ist durch Gebrauch einer Flasche Kaiser-Trank vollständig hergestellt worden und kann ich denselben Kranken nur aufs Beste empfehlen.

Ernst Reinhold Fischer.

Von Ihrem Kaiser-Trank bin ich nach dem Gebrauch einer Flasche von meinem **Magendrücken** vollständig befreit worden und kann ich denselben jeden Leidenden empfehlen. Ich habe 1 Jahr und 4 Monate lang viele Mittel gegen dieses Leiden angewendet, jedoch ohne Erfolg.

Ich bestätige Ihnen dies hiermit gern und freiwillig.

Borna, den 28. Februar 1887.

Gustav Voigt, Privatier.

Nachdem ich einige Flaschen von Ihrem Kaiser-Trank verbraucht, war ich von meinem **Brust- und Röhrenkatarrh** und **Verschleimung** vollkommen befreit. Da nun meine Tochter ebenfalls leidend ist, so bitte mir noch 2 Flaschen gegen Cassa zuzufenden.

Moderitz bei Döbeln, den 10. März 1887.

Frau Wittwe Kollau.